W-BS-05

Bewerbung: Jessika Hazrat

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller*in:	Alexander Fecke (KV Berlin-Pankow)
Tagesordnungspunkt:	W-BS Wahl Bundesschiedsgericht



Regierungsrätin Land Berlin und Dozentin für Europarecht

Senatsverwaltung für Finanzen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin MdB Jerzy Montag, Wolfgang Wieland, Irene Mihalic

Promotion zum Recht der Erneuerbaren Energien

Master in Europäischer Politik

Jurastudium in Berlin, Brüssel und Krakau

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich bei Euch erneut als stellvertretende Beisitzerin für das Bundesschiedsgericht.

Nachdem ich während meiner Promotion zum Recht der Erneuerbaren Energien als Wissenschaftliche Mitarbeiterin von grünen MdBs gearbeitet habe, bin ich seit einiger Zeit Beamtin im Land Berlin und dort mit dem Öffentlichen Recht befasst. Nebenbei unterrichte ich Europarecht.

Unsere Partei wächst zurzeit enorm und wir erleben einen bislang nicht gekannten Zuwachs an Mitgliedern. Das ist auf vielen Ebenen eine große Chance, zugleich aber auch eine Herausforderung, denn das heißt auch, dass Verfahren in Frage gestellt werden oder an politischen Gewissheiten gerüttelt wird.

Das kann immer auch zu Streit führen. An deren Befriedung möchte ich gern mitwirken. Dafür bringe ich mittlerweile acht Jahre an bündnisgrüner Schiedserfahrung mit. Bevor ich in den letzten beiden Jahren als Stellvertretende Beisitzerin im Bundesschiedsgericht tätig sein dufte, war ich sechs Jahre im Berliner Landesschiedsgericht, davon 4 Jahre als Vorsitzende. Außerdem war ich als Sprecherin der LAG Europa Berlin, als Delegierte zur BAG Europa und als Delegierte zu BDKen und LDKen aktiv.

Das Parteienrecht ist ganz besonders spannend, denn es gibt wenig veröffentlichte Urteile oder Literatur, so dass wir immer wieder Lösungen neu entwickeln und ausloten müssen. Mir ist wichtig, dass wir im Schiedsgericht juristisch tragfähige Lösungen finden, die zugleich parteipolitisch umsetzbar und praxistauglich sind. Zudem möchte ich unsere Entscheidungen verständlich und einfach kommunizieren, damit unsere Urteile zum Parteifrieden beitragen.

Ich würde mich freuen, wenn Ihr mir Euer Vertrauen schenkt!

Eure

Jessika